MIT JESSI GEHT'S BERGAUF

Plötzlich 80 Prozent … Jessica von Bredow-Werndl ist die Überraschung des Dressurwinters. Ihr Konzept: Klettern und Rennbahn statt immer nur ins Viereck. Zu Besuch bei einer schrecklich netten Familie

TEXT: *JAN TÖNJES* **FOTOS:** *JACQUES TOFFI*

Der Tipp kam von Busch-Olympiasieger Michael Jung: Traben am Berg – damit der Dressurmops zum Modellathleten wird.

SIE: „SCHATZ, ICH HAB JETZT RICHTIG AUGE!“ ER: „NAJA …“

Im Trainingsdialog belauscht: Vielseitigkeitsreiter Max v. Bredow und seine Frau Jessica

Grand Prix-Nachwuchs Zaire hat sichtlich Spaß am Cavalettitraining.

Wer Jessica von Bredow-Werndl trifft, kommt an dem Lächeln nicht vorbei. Ein Lächeln, von dem Bundestrainerin Monica Theodorescu sagt, ab und zu wolle man es einfach mal ausknipsen. Sicherlich hat die Dressur-Bundestrainerin nichts gegen fröhliche Menschen. Aber dieses Lächeln irritiert. Weil es echt ist. Es kommt von innen. Keine Grimasse, kein amerikanisches „Cheese"-Grinsen.
Vermutlich haben die Menschen früher zu der kleinen Jessica gesagt, sie sei ein Sonnenschein. Die Fotos an der Wand der Stallgasse legen die Vermutung nahe. Und als sie dann größer wurde, haben die Jungs vielleicht dasselbe gesagt, aber etwas ganz anderes gedacht. Aber das ist bloße Spekulation.

ES MUSS IN DEN GENEN LIEGEN

Ist dieses Lächeln doch nur Maske? Was steckt dahinter? Die Antwort kommt flotten Schritts den Hang hinunter. Zwischen Stallungen mit dunkelbraunen Holzwänden führt der Weg zur Piazza, dem Treffpunkt zwischen Reithalle, Stallungen und zwei Häusern. Hier wohnen Jessica von Bredow-Werndl mit ihrem Mann Max und ihr Bruder Benjamin mit seiner Freundin. Ein weißes Spanndach bringt ein bisschen Münchener Olympiastadion nach Aubenhausen. Hinter Paddocks und Weiden türmen sich die Alpen auf, Salzburg ist nah.

Mittlerweile ist die Antwort auf die Frage nach dem Lächeln angekommen: Micaela Werndl, die Mutter von Jessica und Benjamin, grüßt. Und strahlt. Beweisführung abgeschlossen: Es ist also genetisch bedingt. Nur einmal verdunkelt sich Mutter Micaelas Miene kurzfristig, als Sohn Bejamin mit einem Hipster-Ein-Wochen-Bart angeritten kommt. Unrasiert! Dafür grinst jetzt der Sohn. Es sind also die Gene! Übrigens, Monica Theodorescu sagt, sie habe mal eine von Jessicas Zick-Zack-Traversalen im Galopp mit einer Slalomfahrt verglichen. Da sei das Lächeln dann auch mal kurzfristig verschwunden gewesen. Aber abgehakt.

Wer so leben kann wie Familie Werndl, kann nicht betrübt sein. Was einmal ein Bauernhof an einem feuchten Hang in einem kleinen Ort war, ist zu einer Reitanlage geworden, die keine Wünsche offen lässt. Zwei große Dressurplätze, Weiden, Paddocks, Rennbahn und ein paar Teiche. Reithallenfenster mit Alpenpanorama. Nichts wirkt „too much", sieht man einmal ab von einem Kristalllüster in der Reithalle und mehrarmigen Kronleuchtern in der Stallgasse, in der Jessicas Pferde stehen. „Das war Mamas Idee", sagt die 28-Jährige. Ein Zwei-Box-Appartement bewohnt der Star des selbsternannten „Home of the Dressage Horse":

Kollektion Uta Gräf

• Butterfly® Dressursattel
• Kandaren- und Trensenzaum
• Dressurkurzgurt
• Steigbügelriemen • Stirnband
• Lemico®-Zügel Softgrip

Ausführungsvarianten: mit undoubliertem oder doubliertem Sattelblatt sowie doubliert mit weißen Strasssteinen am Hinterzwiesel. Größen: 1, 2 und 3. Unsere Fachhändler beraten Sie gerne!

design & technik saddlery

Exklusives Reitsport-Equipment
www.dt-saddlery.de

Der fünfjährige Ferdinand v. Florencio ist etwas ungestüm, aber ein großes Talent.

Fototapete? Nein, alles echt! Aufwärmrunde vorm Alpenpanorama: Unee und Jessica v. Bredow-Werndl.

◀ Unee, in den Niederlanden gezogener und in Süddeutschland gekörter Hengst von Gribaldi.

KEIN KOSTVERÄCHTER

Reinlichkeit steht ganz oben auf seiner Agenda. „Jedes Mal wenn er in die Box kommt, geht er erst nach links, da ist seine Toilette. Dann pieselt er. Wenn er äppelt, dann stets auf dieselbe Stelle", erzählt Jessica. „Wir müssen die Späne in seinem Wohnbereich sogar sprengen, damit sie nicht zu staubig sind." Unee steht auf Spänen, weil er gerne frisst. Ansonsten geht er aufs Paddock und grasen. Weide ist bei allen anderen Pferden in Aubenhausen Pflicht.

Unee BB, wie er vollständig heißt, gehört der Schweizer Dressurrichterin Beatrice Bürchler-Keller, die seit seinen internationalen Erfolgen nicht mehr am Richtertisch Platz nimmt. Sie hatte den in München gekörten Niederländer zunächst der Eidgenössin Jasmin Sanche-Burger ins Training gegeben. Als der Hengst bereits S-reif war, entschloss sich Bürchler-Keller dazu, das Pferd in andere Hände zu geben. Nach einer Zwischenstation landete Unee so in Aubenhausen. Bürchler-Keller hatte 2012 bei Familie Werndl ein Pferd gekauft, war über die Art und Weise, wie der Wallach geritten war, sehr zufrieden. Es dauerte ein bisschen, bis Unee in Aubenhausen „angekommen" war. Dann blühte er auf. So wie er aus dem engmaschigen Heunetz die Halme herauszupft, hat das beinahe etwas Arrogantes. „Er ist so eingebildet geworden", sagt Jessica, „und er hat jetzt krass viel Spaß an Turnieren!"

Das war 2013 bei den Deutschen Meisterschaften in Balve weniger der Fall. Zu warm – Unee strich die Segel. Jeden Tritt musste Jessica heraustreiben, er äppelte in den Serienwechseln – Fehler! Seitdem reitet Jessica auf jedem Abreiteplatz erst einmal dorthin, wo Äppel liegen. Der Hengst schnüffelt, dreht sich um, hebt den Schweif – Problem gelöst. „Alle haben in Balve gestöhnt, wie müde die Pferde waren, dann kam Ingrid Klimke auf den Abreiteplatz und hat Dresden Mann erstmal 20 Minuten im leichten Sitz abgaloppiert." Ein Schlüsselerleb- ▶

DiBaDu und Dein Verein 2014

1.000 € für 1.000 Vereine

Jetzt Ihren Verein anmelden!

Zusatzchance mit der Anmeldung sichern:

20 x 500 €

1 Mio. Euro für Deutschlands Vereine!

Deutschlands größte Vereinsaktion geht in die nächste Runde – auch dieses Mal mit 1 Mio. Euro für das ehrenamtliche Engagement. Alle Vereine haben unabhängig von der Mitgliederzahl die gleichen Chancen.

So einfach geht's:

- Jetzt Ihren Verein anmelden
- Mit Fans und Freunden für Ihren Favoriten bis zum 03.06.2014 abstimmen

www.ing-diba.de/verein

ING DiBa
Die Bank und Du

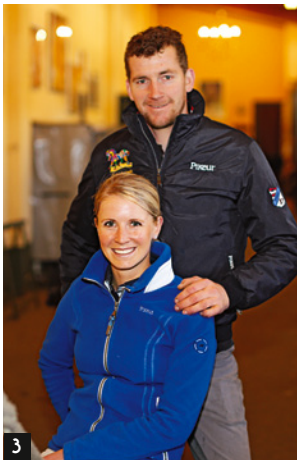
1

2

5

ALLES EINFACH SCHÖN!

Ob Stillleben in der Hallenecke mit Osterstrauß (1), Grand Prix-Siegerin Zaire v. Son de Niro in der Pirouette (2) oder smarte Pose in der Stallgasse mit Pfleger Soltán Herzceg (3) – überall in Aubenhausen, dem „Home of the Dressage Horse" (4), ist Harmonie Trumpf. Und ein strahlendes Lächeln für die Kamera (5) …


3

4

ZUR PERSON

JESSICA WERNDL

Geboren am 16. Februar 1986 wurde bereits 2002 mit 16 Jahren mit Bonito Doppel-Europameisterin. Zahlreiche Erfolge im Junioren- und Junge Reiter-Bereich folgten. Nach dem Abitur studierte Jessica via Fernstudium Marketing und Kommunikation an der School of Management and Innovation (SMI) in Berlin. Maßgeblicher Trainer in den Erfolgsjahren, als Jessica und Bejamin Werndl diveres Titel gewannen, war Stefan Münch, der die Geschwister zehn Jahre betreute. „Ihm verdanken wir viel", sagt Jessica. Fünf Jahre war Isabell Werth der Coach, 2011 übernahm Jonny Hilberath. Seit Anfang März diesen Jahres sind Jessica und Unee im Championatskader geführt.

◀ nis! „Ich habe Ingrid gefragt, was sie anders macht." Die Reitmeisterin verriet nur gerne ihre „Tricks": Abwechslung im Alltag und galoppieren am Berg – der Grundstock für Unees Metamorphose, die in den Küren auf den Weltcup-Turnieren in Neumünster (Platz drei, 82,425 Prozent) und Göteborg (Sieg, 81,35 Prozent) ihren vorläufigen Höhepunkt erlebte. Plötzlich war ein anderer Unee im Viereck unterwegs. Spritzig, lebhaft, „an".

„Ich bin über Wochen keine Lektion geritten, war nur auf der Rennbahn. Galoppieren, galoppieren, galoppieren. Und ich habe mir Cavalettis gekauft." Aber der Galopp hat's gebracht! Konditionsstärker und einiges schlanker trumpft Unee in einer der schwierigsten Abfolgen der Kür auf: Aus einer doppelten Pirouette geht es im starken Galopp auf der Mittellinie bis vor die Richter. Dort folgt die nächste Pirouette, und zwar eine in der Piaffe. Alles im Fluss und nur machbar, „weil Unee jetzt will, weil er bei jeder Pirouette wartet, ob er im Rennbahntempo losgaloppieren darf." Das geänderte Trainingskonzept trägt auch Jessicas Mann Max von Bredow begeistert. Der bis Klasse S erfolgreiche Vielseitigkeitsreiter galoppiert gern mit seiner Frau, wenn es die Zeit zulässt. Max arbeitet im Immobilienbereich, reitet vor dem Büro. „Da ist Jessi noch gar nicht wach." „Stimmt nicht", kommt sofort der Protest, „da bin ich schon joggen".

Genau das muss nun auch Unee, der gute Futterverwerter ist schon wieder etwas füllig geworden in der Pause nach seinen Hallensiegen. Weil man immer etwas verbessern kann, hat Jessica einmal bei Michael Jung angerufen. Der Olympiasieger riet ihr für noch mehr Kraft zum Traben am Hang. Da wird der Holländer zum Luis Trenker. Der Berg ruft! Dort angekommen, trabt er von allein an, immer begleitet von Chica, einer Hündin, die Werndls in Lanzarote vor der Tötung gerettet haben. Und haste-nicht-gesehen erklimmt der Macho den Gipfel.

DAS BUSINESS

35 Pferde – neben Jessica, die täglich sechs Pferde arbeitet, reiten ihr Bruder Benjamin, eine Bereiterin und zwei Halbtagskräfte. Bennis bestes Pferd ist Der Hit v. Delgado, an die Erfolge eines Unee kommt er aber nicht heran. „Noch nicht, wirst schon sehen, eure Zeit kommt, wenn er noch mehr Kraft hat", sagt Jessica, die auf die Unterstützung ihres Bruders schwört. Geschwister, die seit der Jugend vor allem eines gemacht haben, gemeinsam geritten: Über 100 S-Siege, 20 Medaillen bei Deutschen Meisterschaften und Europameis-

terschaften der Junioren und Jungen Reiter in der Zeit zwischen 2002 und 2005 sagen alles. Ist man sich da nicht irgendwann einmal überdrüssig? Entschiedenes „Nein!“ von beiden. Man habe sich durchaus auch gestritten, so wie das Geschwister täten. „Aber nie übers Reiten“, sagt Jessica. „Benni ist für mich der wichtigste Trainer, wir sehen uns jeden Tag, wir tauschen uns aus.“ Außerdem kommt Bundestrainer Jonny Hilberath regelmäßig. Sein Ziel: „Unee soll mit gespitzten Ohren ins Voiereck kommen.“

Parallel zum Reiten haben beide Werndls ein Fernstudium in Wirtschaft absolviert. Die Grundinvestition für Aubenhausen stammt von ihren Eltern, jetzt muss sich der Betrieb tragen. Das Geschäftsmodell lautet Beritt und Verkauf. Nach den goldenen Zeiten als Nachwuchsreiter wurden ganz bewusst die Championatspferde

Eben mal Piaffe: Beinahe beiläufig wird am Seeufer anpiaffiert – so hat Unee deutlich an Spaß gewonnen. Und an Ausdruck!

PFERD WELS MIT ZAHLREICHEN PREMIEREN

- Elite-Verkaufsschau Haflinger und Noriker
- Equus Ovilava Haflinger Challenge
- Schwerpunkt Islandpferd
- Kleinpferde-Trophy mit Crossbewerb
- OÖ Voltigiercup – Cupfinale
- Horse-Ball International
- Reitertreffen Wels
- Lipizzaner vom Nationalgestüt Topolcianky
- Rassepräsentation Trakehner
- Der Vollbutaraber – ein Allrounder im Sport
- Jugend Einspänner Driving Challenge u.v.m.

Internationale Pferdefachmesse
29. Mai – 1. Juni 14

3 Showabende
powered by STRABAG
NACHT DER PFERDE (29. - 31. Mai)

Messe Wels
www.pferd-wels.at

1

HANG ZUR DRESSUR

Was einst eine matschige Wiese war, ist jetzt ein Reitzentrum mit Teichen (1), auf dem sich Familie Werndl (v.l. Benjamin, Jessica, Micaela und Klaus) offenkundig wohl fühlen (2). Die Shettys Resi und Rosi (3) werden in der Arbeit mit Behinderten eingesetzt, der sich Mutter Micaela (4) verschrieben hat. Auch Nocturne (5), 24-jährig und taufrisch, das Pferd, dem Benjamin und Jessica ihre erste Kadernominierung verdankten, geht zweimal wöchentlich in der Hippotherapie.

2

4

◀ verkauft. Die Erlöse wurden in junge Pferde reinvestiert. „Wir wussten, dass es ein langer Weg wird. Aber so lang …?“, seufzt Jessica. Immerhin sind die jungen Pferde gut eingeschlagen. Bei der Weltmeisterschaft junger Dressurpferde, Bundeschampionaten oder im Nürnberger Burg-Pokal – immer tauchte der Name Werndl auf. Und dann war da noch das große Turnier, das in Aubenhausen stattfand. Spitzensport und gute Laune. Vater Klaus, der aus betagteren Immobilien kleine Schmuckstücke macht, ist der Vierte in der Werndl-Clique. Ein Mann voller Ideen, zu dessem Portfolio auch Gastronomie und ein Fitnessstudio zählen. Seine Frau Micaela, als Juniorin in der deutschen Ski-Nationalmannschaft, hat sich gerade zur Yoga-Lehrerin fortgebildet, studiert hat sie Wirtschaftsenglisch. Als Erwachsene besann sie sich ihrer Liebe zum Pferd, legte das Reitabzeichen ab und ritt bis Klasse S. Davon profitierten auch die Kinder: Nocturne, mit dem Benjamin und Jessica es in den Kader schafften, steht noch heute, 24-jährig, auf der Weide. Zweimal pro Woche geht der Wallach in der Hippotherapie, Micaelas Steckenpferd.

Für Nachschub ist in Aubenhausen gesorgt. Zaire, eine De Niro-Enkelin, hat schon mit

3

5

Jessica erste Grand Prixs gewonnen. Auch Benni strahlt. „An jedem von Jessis Erfolgen habe ich einen Anteil, das freut mich!“ Zum Weltcupfinale wird er später anreisen. Einer muss die Pferde zuhause betreuen. Im Sommer steht das nächste Highlight an: Bennis Freundin erwartet ihr erstes Kind. Ein Enkel in Aubenhausen! Wetten, dass dann alle strahlen? Offen, ehrlich und absolut echt … ■

Nicht ohne meinen Bruder! Im Training unterstützen sich Jessica und Benjamin rund um die Uhr.

ZU GEWINNEN: DER JESSICA LOOK

Jessica von Bredow-Werndls Ausstatter Pikeur und Eskadron verlosen einmal ein komplettes Set aus der aktuellen Kollektion im Gesamtwert von mehr als 500 Euro!
Für die Reiterin: Reithose Lucinda Grip mit rutschhemmendem Gesäßeinsatz (Farben: schwarz, nachtblau, bronze, weiß, dark shadow, trüffel), Dressursakko Radina (schwarz oder marine). Fürs Pferd gibt es die Brillant Schabracke mit Baumwoll-Polyester Obergewebe (Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Pony Dressur oder Pony Vielseitigkeit) und nach der Arbeit die Dralon Showdecke als Abschwitz-, Turnier- und Transportdecke (Größen 125-155, Farben: grey/black/red). Bitte geben Sie Ihre Größen und die Ihres Pferdes an! ***Senden Sie eine Postkarte an: Jahr Top Special Verlag, Red. ST.GEORG, „Der Jessica Look“, Troplowitzstraße 5, 22529 Hamburg. Einsendeschluss: 20. Mai 2014, der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung des Gewinns ebenso.***

Pikeur ESKADRON